



THEATER FREIBURG

GROSSES HAUS & KONZERTHAUS

KLEINES HAUS, KAMMER-BÜHNE & THEATERBAR

WERKER, WINTERER-FOYER & ANDERE SPIELORTE

SEPTEMBER

Mi 14

Sa 17

So 18 **18.00 Uhr // Großes Haus**
Willkommens-Konzert
Unser neuer Generalmusikdirektor **André de Ridder** stellt sich vor
Konzert 5,- €/ erm. 3,- €

Wieder im Spielplan
20.00 – ca. 21.40 Uhr // Kleines Haus
Draußen vor der Tür
Wolfgang Borchert
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

Wieder im Spielplan
20.00 – ca. 21.45 Uhr // Kleines Haus
Identitti
nach Mithu M. Sanyal
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 – ca. 20.40 Uhr // Kleines Haus
Draußen vor der Tür
Wolfgang Borchert
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

NIX MEHR VERPASSEN! ABONNIEREN SIE JETZT UNSEREN NEUEN NEWSLETTER.

Erhalten Sie Wissenswertes aus allen Sparten zu unseren laufenden und kommenden Produktionen.



Mi 21

Fr 23

Sa 24

Die TheaterFreunde Freiburg engagieren sich für den Einzug neuer Stühle in Kleines Haus des Theaters Freiburg. Die bisherigen Stühle haben ihren Dienst getan. Helfen auch Sie den neuen Stühlen ins Theater!

Sie können für eine Spende von 300 Euro symbolisch je einen Stuhl erwerben, also Stuhlpate sein, oder die Kampagne durch die Spende eines beliebigen Betrages ohne Übernahme einer Stuhlpatenschaft unterstützen.

Mehr Infos unter:
www.theaterfreunde.de

ICH WILL ENDLICH INS THEATER!

Filmpremiere
20.00 Uhr // Kleines Haus
Die Traumfabrik
Freiburg träumt – große Filmpremiere! geheimagentur
Schauspiel 5,- € / erm. 3,- €

So 25 **18.00 – ca. 20.00 Uhr // Großes Haus**
Der Trafikant
nach Robert Seethaler
Schauspiel Einführung um 17.30 Uhr

19.00 – ca. 20.45 Uhr // Kleines Haus
Identitti
nach Mithu M. Sanyal
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

SPIELPLANVORSTELLUNG AM 30.09.2022 für Pädagoginnen und Pädagogen:

Teil 1 – Oper und Konzert: 16.30 Uhr im Winterer-Foyer
Eintritt frei // Infos und Anmeldung: annika.kirschke@theater.freiburg.de

Teil 2 – Schauspiel und Junges Theater: 18.00 Uhr im Winterer-Foyer
Eintritt frei // Infos und Anmeldung: balthazar.bender@theater.freiburg.de

Mo 26

ÉDOUARD LOUIS
ANLEITUNG EIN ANDERER ZU WERDEN // Lesung und Gespräch in deutscher und französischer Sprache

Der Franzose Édouard Louis gilt als einer der wichtigsten Autoren der jüngeren Generation. Sein Roman **DAS ENDE VON EDDY** machte ihn 2015 international bekannt. Seine weiteren Texte **IM HERZEN DER GEWALT** **WER HAT MEINEN VATER UMGEBRACHT** und **DIE FREIHEIT EINER FRAU** haben auch in der Vorbereitung auf unsere **WOZZECK**-Premiere im November 2022 eine wichtige Rolle gespielt. ANLEITUNG EIN ANDERER ZU WERDEN erzählt, wie er die Grenzen seiner Herkunft hinter sich ließ.

Eine Kooperation mit dem Literaturhaus Freiburg, dem Centre Culturel Français Freiburg – Conrad Schroeder Institut e.V. (CCFF), dem Frankreich-Zentrum der Universität Freiburg und der Buchhandlung jos.fritz

Fr 30

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum
Was wir hörten, als wir wurden, wer wir sind
Eine Mehrgenerationen-Revue über den Soundtrack des Lebens // Uraufführung
Junges Theater

19.00 Uhr // Winterer-Foyer
TheaterTreff

Die TheaterFreunde laden ein // Zu Gast: **Nicole Chevalier** (Opernsängerin, ehem. Ensemblemitglied des Theater Freiburg)
Eintritt frei

18.00 Uhr // Winterer-Foyer
Eröffnung Interkulturelle Wochen 2022

Inputvortrag Dr. Nesrin Tanç (Migrationssoziologin) und Podiumsdiskussion
Diskurs Eintritt frei

18.00 – ca. 18.50 Uhr // Werkraum
Bruchstücke

Wie Menschen mit Demenz das Leben sehen – eine musikalische Lesung mit Texten von Betroffenen // Im Rahmen der Freiburger Woche der Demenz
Zu Gast Publikumsgespräch im Anschluss an die Vorstellung // 12,- € / erm. 9,- €

11.00 Uhr // Winterer-Foyer
1. Kammerkonzert

Mit Werken von Ludwig van Beethoven, Robert Bauer & Robert Schumann
Konzert

16.00 – ca. 17.00 Uhr // Ballettsaal
Erlebnis-Tanz

Inklusiver Tanzworkshop für Menschen mit und ohne Demenz // Im Rahmen der Freiburger Woche der Demenz
Tanz Anmeldung an tanz@theater.freiburg.de // Eintritt frei

Wieder im Spielplan
19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum
Was wir hörten, als wir wurden, wer wir sind

Eine Mehrgenerationen-Revue über den Soundtrack des Lebens // Uraufführung
Junges Theater

19.30 Uhr // Winterer-Foyer
Édouard Louis

ANLEITUNG EIN ANDERER ZU WERDEN Lesung und Gespräch in deutscher und französischer Sprache
Zu Gast 12,- € / erm. 9,- €

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum
Was wir hörten, als wir wurden, wer wir sind

Eine Mehrgenerationen-Revue über den Soundtrack des Lebens // Uraufführung
Junges Theater

OKTOBER

Sa 1

Premiere
19.30 – ca. 20.45 Uhr // Großes Haus
LOVETRAIN2020
Emanuel Gat (Frankreich)
Tanz Embodied Introduction um 18.45 Uhr und **ARTIST TALK** im Anschluss an die Vorstellung im Winterer-Foyer

21.00 Uhr // Kleines Haus
Freiburg.Phil.Club
1000 ROBOTA und das Philharmonische Orchester Freiburg
Konzert 16,- € / erm. 9,- €

ERÖFFNUNGS-WOCHENENDE

So 2

Premiere
19.30 Uhr // Großes Haus
Der Freischütz
Carl Maria von Weber // Showcase Beat Le Mot
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

20.00 – ca. 21.40 Uhr // Kleines Haus
Draußen vor der Tür
Wolfgang Borchert
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

Mo 3

18.00 – ca. 20.00 Uhr // Großes Haus
Der Trafikant
nach Robert Seethaler
Schauspiel Einführung um 17.30 Uhr

19.00 – ca. 20.45 Uhr // Kleines Haus
Identitti
nach Mithu M. Sanyal
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

Mi 5

UNSERE ABOS – SCHAUSPIEL, OPER, TANZ, KONZERT UND JUNGES THEATER SATTI!

Sie möchten gerne öfter ins Theater Freiburg kommen, regelmäßig bei den Premieren mitfeiern oder am liebsten immer an bestimmten Tagen Bühnenluft schnuppern?
Es gibt viele Wünsche – wir haben viele Antworten. Ab 61,- € sitzen Sie mit einem Abo Ihrer Wahl immer komfortabel auf Ihrem Lieblingsplatz und sparen bis zu 25% gegenüber dem Einzelkauf.

Kaufen Sie ein Abo, denn nichts ist so schön wie ein Abend im Theater!

Weitere Informationen zu den Abonnements erhalten an der Theaterkasse, per Mail unter theaterkasse@theater.freiburg.de oder telefonisch unter 0761 201 28 50.

19.30 Uhr // Winterer-Foyer
Heute nichts gespielt

Die 1. politisch-nachhaltige Talkshow Freiburgs // Mit **Gernot Erler** (SPD, Staatsminister a.D., ehem. Russland-Beauftragter der Bundesregierung)
Diskurs 12,- € / erm. 9,- €

Do 6

19.30 Uhr // Großes Haus
Der Freischütz
Carl Maria von Weber // Showcase Beat Le Mot
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr und Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung im Winterer-Foyer

18.00 – ca. 20.00 Uhr // Ballettsaal
Time to Share Movements

Monatliches Tanzworkshopformat für alle Levels
Tanz Anmeldung an tanz@theater.freiburg.de // Eintritt frei

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum
Was wir hörten, als wir wurden, wer wir sind

Eine Mehrgenerationen-Revue über den Soundtrack des Lebens // Uraufführung
Junges Theater

Fr 7

Wieder im Spielplan
19.30 Uhr – ca. 22.35 Uhr // Großes Haus
Macbeth
Oper von Giuseppe Verdi
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

Premiere
19.00 Uhr // Kleines Haus
Escape

LORRY 39 // Ying Wang // Libretto von Andreas Karl
A CEREBRAL'S RHAPSODY // Huihui Cheng // Libretto von Pat To Yan
In Kooperation mit dem SWR Experimentalstudio // Uraufführung
Musiktheater Einführung um 18.30 Uhr // 30,- € / 26,- € / erm. 9,- €

19.00 Uhr // Winterer-Foyer
TheaterTreff

Die TheaterFreunde laden ein // Zu Gast: **André de Ridder** (neuer Generalmusikdirektor am Theater Freiburg)
Eintritt frei

So 9

18.00 – ca. 20.00 Uhr // Großes Haus
Der Trafikant
nach Robert Seethaler
Schauspiel Einführung um 17.30 Uhr

20.00 Uhr // TheaterBar
Das Humanitäre Völkerrecht – Wirkung und Relevanz

Vortrag und Diskussion in Zusammenarbeit mit dem Badischen Roten Kreuz und der Landeszentrale für politische Bildung
Diskurs 12,- € / erm. 9,- €

Do 13

Premiere
19.30 – ca. 20.45 Uhr // Großes Haus
Sonoma
La Veronala Marcos Morau (Spanien)
Tanz Einführung um 19.00 Uhr und **ARTIST TALK** im Anschluss an die Vorstellung im Winterer-Foyer

20.00 Uhr // Kleines Haus
Escape

LORRY 39 // Ying Wang // Libretto von Andreas Karl
A CEREBRAL'S RHAPSODY // Huihui Cheng // Libretto von Pat To Yan
In Kooperation mit dem SWR Experimentalstudio // Uraufführung
Musiktheater Einführung um 19.30 Uhr und Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung // 30,- € / 26,- € / erm. 9,- €

Sa 15

So 16

So, 16.10.2022 // ab 12.30 Uhr im ganzen Theater // 5+
Finale vom Lirum Larum Lesefest
Der Lesedachs hat wieder tolle Lesegäste nach Freiburg eingeladen, die Kindern stadtwweit aus ihren frisch erschienenen Werken vorlesen. Beim Finale des 29. Freiburger Kinderliteraturfestivals erwarten euch im Theater Freiburg: Eric Mayer, Sabine Bohlmann, Boris Pfeiffer, Bea Davis und Dita Zepfel

Weitere Infos findet ihr hier: freiburg.de/lesefest



Di 18

20.00 Uhr // TheaterBar
Slam 46
Poeten aus der Region im Wettstreit
Poetry Slam 9,- €

19.30 Uhr // Winterer-Foyer // Kopfstand
Weil sind die Leute bloß

Texte vom Rand des deutschen Alltags // Mit Elke Wittich und Mike Wuliger
Diskurs 12,- € / erm. 9,- €

Mi 19

19.30 Uhr // Großes Haus
Der Freischütz
Carl Maria von Weber // Showcase Beat Le Mot
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

Premiere
20.00 Uhr // Kleines Haus
Boss/y – ein feministischer Leaderabend

Flinn Works // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

Zum letzten Mal
19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum
Was wir hörten, als wir wurden, wer wir sind

Eine Mehrgenerationen-Revue über den Soundtrack des Lebens // Uraufführung
Junges Theater

Sa 22

Premiere
19.30 Uhr // Großes Haus
Professor Bernhardt
Amir Reza Koohestani & Mahin Sadi nach Arthur Schnitzler // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr

20.00 Uhr // Kleines Haus
Escape

LORRY 39 // Ying Wang // Libretto von Andreas Karl
A CEREBRAL'S RHAPSODY // Huihui Cheng // Libretto von Pat To Yan
In Kooperation mit dem SWR Experimentalstudio // Uraufführung
Musiktheater Einführung um 19.30 Uhr // 30,- € / 26,- € / erm. 9,- €

11.00 Uhr // Winterer-Foyer
2. Kammerkonzert

Mit Werken von Clara Schumann, Johannes Brahms & Robert Schumann
Konzert

15.00 & 16.00 Uhr // Werkraum // 3+
Rudi Ratte sucht das La

Sitzkissen- und Mitmachkonzert // Familienvorstellungen
Junges Theater

So 23

18.00 Uhr // Großes Haus
Der Freischütz
Carl Maria von Weber // Showcase Beat Le Mot
Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr und Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung im Winterer-Foyer

19.00 Uhr // Kleines Haus
Boss/y – ein feministischer Leaderabend

Flinn Works // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

09.30, 10.30 & 11.30 Uhr // Werkraum // 3+
Rudi Ratte sucht das La

Sitzkissen- und Mitmachkonzert // Vorstellungen für Kitas
Junges Theater

Mo 24

Sa, 01.10.2022 // 21.00 Uhr im Kleinen Haus
FREIBURG.PHIL.CLUB
Gabriella Smith: NUMBER NINE
Kraftwerk: AUTOBAHN u.a.

20.00 Uhr // Kleines Haus
Boss/y – ein feministischer Leaderabend

Flinn Works // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.30 – ca. 21.00 Uhr // Winterer-Foyer
Heute nichts gespielt

Die 1. politisch-nachhaltige Talkshow Freiburgs // Mit **Kevin Kühnert** (MdB, Generalsekretär der SPD)
Diskurs 12,- € / erm. 9,- €

Di 25

Die Hamburger Post-Punk New Wave Band 1000 ROBOTA eröffnet die neue Konzertreihe in Kooperation mit dem Slow Club Freiburg und dem Jazzhaus Freiburg. Zusammen mit den Musiker_innen des Philharmonischen Orchester Freiburg spielt die Band ein Arrangement des legendären KRAFTWERK-Titels Autobahn: Psychedelisch, aufregend und meditativ.

20.00 – ca. 21.45 Uhr // Kleines Haus
Identitti

nach Mithu M. Sanyal
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 – ca. 20.20 Uhr // Werkraum // 14+
Frankenstein

Ein zum Leben erweckter Albtraum nach Mary Shelley // Halloween-Vorstellung
Junges Theater

Mi 26

Mit 1000 ROBOTA und Mitgliedern des Philharmonischen Orchester Freiburg
Moderation André de Ridder

20.00 – ca. 21.40 Uhr // Kleines Haus
Draußen vor der Tür

Wolfgang Borchert
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

Wieder im Spielplan
18.00 – ca. 19.20 Uhr // Werkraum // 14+
Frankenstein

Ein zum Leben erweckter Albtraum nach Mary Shelley // Halloween-Vorstellung
Junges Theater

Fr 21

16.00 Uhr // Großes Haus
Professor Bernhardt
Amir Reza Koohestani & Mahin Sadi nach Arthur Schnitzler // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 15.30 Uhr

20.00 Uhr // Kleines Haus
Escape

LORRY 39 // Ying Wang // Libretto von Andreas Karl
A CEREBRAL'S RHAPSODY // Huihui Cheng // Libretto von Pat To Yan
In Kooperation mit dem SWR Experimentalstudio // Uraufführung
Musiktheater Einführung um 19.30 Uhr // 30,- € / 26,- € / erm. 9,- €

19.00 – ca. 20.20 Uhr // Werkraum // 14+
Frankenstein

Ein zum Leben erweckter Albtraum nach Mary Shelley // Halloween-Vorstellung
Junges Theater

Sa 29

19.30 Uhr // Großes Haus
Der Freischütz
Carl Maria von Weber // Showcase Beat Le Mot
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

So 30

16.00 Uhr // Großes Haus
Professor Bernhardt
Amir Reza Koohestani & Mahin Sadi nach Arthur Schnitzler // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 15.30 Uhr

19.00 – ca. 20.20 Uhr // Werkraum // 14+
Frankenstein

Ein zum Leben erweckter Albtraum nach Mary Shelley // Halloween-Vorstellung
Junges Theater

Sa 22

Mo 24

So, 18.09.2022 // 18.00 Uhr im Großen Haus
WILLKOMMENS-KONZERT

Seinem Freiburger Publikum wird sich der neue Generalmusikdirektor André de Ridder gleich zu Beginn der Saison mit einer sinfonischen Variante des beliebten WILLKOMMENS-KONZERTS vorstellen.

Neben Ravels BOLERO stehen zwei Überraschungswerke auf dem Programm.



PREMIEREN // SCHAUSSPIEL MUSIKTHEATER

FILMPREMIERE

Sa, 24.09.2022 // 20.00 Uhr im Kleinen Haus

DIE TRAUMFABRIK

geheimagentur

Wovon träumst Du? Nachts, oder überhaupt? Und wovon träumt Freiburg? Das wollte die geheimagentur wissen. Und deshalb hat das Hamburger Kollektiv im Frühsommer diesen Jahres eine Traumannahmestelle vor dem Theater Freiburg eröffnet, hat Schulen besucht, an Badeseen campiert und ist durch Freiburgs Straßen gestreift, um große und kleine, alte und junge, zugezogene und alteingesessene Freiburger_innen zu fragen, wovon sie träumen. Aber damit nicht genug! Im Juli hat die geheimagentur einige dieser Träume wahr werden lassen! Gemeinsam mit den Träumenden und Schauspieler_innen des Theaters wurde ganz Freiburg zur Kulisse eines Films – mit Drehorten in der Stadt, in Kirchen, Schwimmbädern, im Wald, im Studio und auf der großen Bühne des Theaters. Ganz wie in Hollywoods Traumfabrik: Eine Stadt realisiert ihren Traum. Und nun ist es soweit. Am 24. September ist die große Film Premiere. Ein Traum wird wahr... Willkommen!

Konzeption und Realisierung geheimagentur Dramaturgie Tamina Theiß
Produktionsleitung Freiburg Bastian Kabuth

MUSIKTHEATER

So, 02.10.2022 // 19.30 Uhr im Großen Haus

DER FREISCHÜTZ

Carl Maria von Weber // Showcase Beat Le Mot

Wem ist noch zu trauen, wenn auf dem Weg zur Opernaufführung ein Reisebus im dunklen Wald stecken bleibt und die Bäume Funksignale austauschen? Wer ist Chorsänger, wer Solist? Was ist Requisit, was Schusswaffe? DER FREISCHÜTZ wird mitten im Wald gespielt und niemand kann entkommen. Und um Mitternacht öffnen sich die Pforten der Hölle! Denn die Musik Carl Maria von Webers hat auch noch ein Wörtchen mitzureden. Das Performacekollektiv SHOWCASE BEAT LE MOT adaptiert die große romantische Oper vor dem Hintergrund von sich radikalierenden Gruppendynamiken und Geschlechterrollen mit großem Vertrauen in die Kraft der Musik.

Musikalische Leitung Ektoras Tartanis Regie Showcase Beat Le Mot
Bühne Antonia Kamp und René Fußhöller Kostüme Clemens Leander Licht Michael Philipp Video Joscha Eckert Choreografie Unita Gay Galiluyo Dramaturgie Tatjana Beyer, Annika Hertwig, Ann-Christine Mecke
Chordirektor Norbert Kleinschmidt

Mit Bonnie Frauenthal, Jörg Golombek, Roberto Gionfriddo, Ulrich Himmelsbach,

Pascal Hufschmid, Karen Job, Christiane Klier, Jin Seok Lee, Caroline Melzer, Martin Müller-Reisinger, Margarete Nüßlein, Juan Orozco, Katharina Ruckgaber/Janina Staub, Yunus Schahinger, James Turcotte, Opern- und Extrachor des Theater Freiburg, Philharmonisches Orchester Freiburg

Weitere Vorstellungen am Do, 06.10., Mi, 19.10., So, 23.10. & Sa, 29.10.2022

Eine Produktion von Showcase Beat Le Mot, Theater Freiburg und Konzert Theater Bern.
Gefördert im Fonds Doppelpass der KULTURSTIFTUNG DES BUNDES



MUSIKTHEATER

So, 09.10.2022 // 19.00 Uhr im Kleinen Haus // Uraufführung

ESCAPE

LORRY 39 // Ying Wang // Libretto von Andreas Karl
A CEREBRAL'S RHAPSODY // Huihui Cheng // Libretto von Pat To Yan

Dieser Uraufführungs-Doppelabend wirft drängende Fragen nach dem Zusammenspiel von Masse und Individuum in einer globalisierten und digitalisierten Welt auf: Die Komponistin Ying Wang sucht in ihrem Stück LORRY 39 nach der verlorenen Stimme der Geflüchteten, die 2019 in Essex entdeckt wurden. In einem LKW fand man die zusammengewerfenen Leichen von 39 Vietnamesen. Das qualvolle und entsetzliche Ende einer Reise, von der die Menschen hofften, sie würde sie in ein besseres Leben führen.

In A CEREBRAL'S RHAPSODY skizziert Huihui Cheng ein Zukunftsszenario, in welchem künstliche Intelligenz zunehmend an Einfluss gewinnt. Wer verführt hier wen?

Musikalische Leitung Detlef Heusinger Regie Thomas Fiedler
Ausstattung Christian Wiehle Video Stefan Bischoff und Kevin Graber
Dramaturgie Tatjana Beyer, Annika Hertwig
Mit Hyun Han Hwang, Lorenz Kauffer, Inga Schäfer,
Philharmonisches Orchester Freiburg, Statisterie des Theater Freiburg

Weitere Vorstellungen am Sa, 15.10., Sa, 22.10. & So, 30.10.2022

Zwei Musiktheater-Uraufführungen in Kooperation mit dem SWR Experimentalsudio // Gefördert vom Land Baden-Württemberg



SCHAUSPIEL

Fr, 21.10.2022 // 20.00 Uhr im Kleinen Haus // Uraufführung

BOSS/Y – EIN FEMINISTISCHER LEADERABEND

Flinn Workes

„Es muss geschmeidig wirken, aber hart erkämpft werden“ – sagte Rita Süßmuth über Frauen in der Politik. Nach wie vor gelten Macht und Führungspositionen als unweiblich, die Geschlechtergerechtigkeit in den Parlamenten und Vorständen dieser Welt scheint noch Zukunftsmusik. Aber: In einigen Ländern kommen junge Frauen an die Macht und ihr Stil ist von Empathie und Vielstimmigkeit geprägt. Schimmert am Horizont eine neue Führungskultur? Eine Band aus Schauspielerinnen und Musikerinnen besingt den Untergang des neoliberalen Feminismus, in dem Frauen sich schauspielernd durch gläserne Decken kämpfen müssen. BOSS/Y imaginiert eine neue, faire Weltordnung, in der feministische Außenpolitik so selbstverständlich ist wie den Gender Pay Gap zu schließen. Mit Reden und Musik u.a. von Waltraud Schoppe, Kate Bush, Julia Gillard, Janelle Monae, Alexandra Ocasio-Cortez, Pussy Riot, Jacinda Ardern und Anna-Lena Baerbock.

Performance und Musik Nora Buzalka, Fabienne Hadorn, Katharina Hüßmann, Stefanie Mrachacz, Katharina Pfänder, Lisa Stepf Künstlerische Leitung Sophia Stepf, Lisa Stepf Bühne Lea Dietrich Kostüme Tatjana Kautsch Komposition und Musikalische Leitung Katrin Mickiewicz Dramaturgie Tamina Theiß Produktionsleitung Marit Buchmeier, Lisanne Grotz

Gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR.

Weitere Vorstellungen am So, 23.10. & Di, 25.10.2022

SCHAUSPIEL

Sa, 22.10.2022 // 19.30 Uhr im Großen Haus // Uraufführung

PROFESSOR BERNHARDI

Amir Reza Koohestani & Mahin Sadri nach Arthur Schnitzler
Um einer im Sterben liegenden Patientin einen angstfreien Tod zu ermöglichen, verweigert der jüdische Arzt Dr. Bernhardt einem katholischen Priester, ihr die Sakramente zu erteilen. Bernhardtis Widersacher in Ärzteschaft und Politik bauschen den Vorfall auf und versuchen, persönlichen und politischen Nutzen daraus zu ziehen. Und so bricht ein antisemitischer Shitstorm über den Arzt herein ... Die iranische Autorin Mahin Sadri und der Regisseur Amir Reza Koohestani adaptieren Arthur Schnitzlers brillante und intelligente „Komödie“ über Intrigen im Berufsleben ins Hier und Heute.

Regie Amir Reza Koohestani Bühne Éric Soyer Kostüme Natasha Jenkins Video Benjamin Krieg, Phillip Hohenwarther, Yasi Moradi Sounddesign Santiago Blaum Mitarbeit Bühne Marie Hervé Dramaturgie Rüdiger Bering, Laura Ellersdorfer Mit Antonis Antoniadis, Thieß Brammer, Victor Calero, Laura Friedmann, Martin Hohner, Holger Kunkel, Henry Meyer, Moritz Peschke, Anja Schweitzer, Hartmut Stanke, Michael Witte

Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

Weitere Vorstellung am So, 30.10.2022

UND

Sa, 24.09.2022 // 18.00 Uhr im Werkraum // Publikumsgespräch im Anschluss an die Vorstellung

BRUCHSTÜCKE

Wie Menschen mit Demenz das Leben sehen – eine musikalische Lesung mit Texten von Betroffenen

Über Demenz wird viel diskutiert und publiziert, die Perspektive der Betroffenen jedoch bleibt dabei oft im Hintergrund. Über ein Jahr lang haben Kathrin Feldhaus und Margarethe Mehring-Fuchs daher mit Bewohner_innen aus drei Pflegeheimen gesprochen, Fotos gemacht und zugehört. Die musikalische Lesung zu ihrem Buch „Wenn der Kopf hinausgeht, ganz weit fort“ (Hrsg. Veronika-Stiftung) gibt auf kreativ-poetische Weise Einblicke in die Gedanken- und Gefühlswelt von Menschen mit Demenz und eröffnet dadurch neue Sichtweisen.

Eine Produktion von Element 3 e. V. // Veranstaltung im Rahmen der Freiburger Woche der Demenz

Mit Kathrin Feldhaus, Tobias Gralke, Margarethe Mehring-Fuchs
Live-Musiker Felix Borel, Michael Kiedaisch, Ro Kuijpers

Am So, 25.09. findet außerdem ein Tanz-Workshop für Menschen mit und ohne Demenz im Theater Freiburg statt (Infos auf der Vorderseite).

HEUTE NICHTS GESPIELT

Die 1. politisch-nachhaltige Talkshow Freiburgs

Mi, 05.10.2022 // 19.30 Uhr im Winterer-Foyer
Dr.h.c. Gernot Erler (SPD, Staatsminister a.D., ehem. Russland-Beauftragter der Bundesregierung)

Mi, 27.10.2022 // 19.30 Uhr im Winterer-Foyer
Kevin Kühnert (MdB, Generalsekretär der SPD)

TANZ

Sa, 01.10.2022 // 19.30 Uhr im Großen Haus

LOVETRAIN2020 (2020)

Emanuel Gat (Frankreich)

Farbenfroh, energetisch und ganz besonders opulent – mit LOVETRAIN2020 erschuf Emanuel Gat ein choreografisches Feuerwerk, eine mitreißende Ode an den Sound und die Vibes der 1980er Jahre. Zu den Hits des britischen New-Wave-Duos Tears for Fears feiern die 14 Tänzer_innen auf der Bühne ein rauschendes, mit schillernden Kostümen ausgestattetes Tanzfest. Ein Stück voller Leichtigkeit und Energie, das in unendlichen Variationen erforscht, wie Menschen zusammenkommen, sich anziehen und auseinanderdriften und dabei beständig in Bewegung bleiben.

Choreografie, Licht Emanuel Gat Musik Tears for Fears Kostümbildung Thomas Bradley Kostümherstellung Thomas Bradley, Wim Muyllaert Technische Direktion Guillaume Février Sound Frédéric Duru Entwickelt mit und performt von Eglantine Bart, Thomas Bradley, Robert Bridger, Gildad Jerusalem, Péter Juhász, Michael Loehr, Emma Mouton, Eddie Oroyan, Rindra Rasoaveloson, Ichiro Sugae, Karolina Szymura, Sara Wilhelmsson, Jin Young Won, Ashley Wright. Eine Produktion von Emanuel Gat Dance, in Koproduktion mit Festival Montpellier Danse 2020, Chaillot – Théâtre National de la Danse, Arsenal Cité Musicale – Metz, Theater Freiburg, mit Unterstützung von Romaeuropa Festival. Mit der Unterstützung des französischen Ministeriums für Kultur und Kommunikation – DRAC Provence Alpes-Côte d’Azur, Région Sud und Conseil Départemental des Bouches-du-Rhône. Die Europatouren von LOVETRAIN 2020 werden im Jahr 2022 unterstützt durch das Institut Français.

Sa, 15.10.2022 // 19.30 Uhr im Großen Haus

SONOMA (2020)

La Veronal/Marcos Morau (Spanien)

Was Luis Buñuel für den Film in Spanien war, das könnte Marcos Morau für den Tanz sein. Seine Arbeiten stecken voller surrealer Bilder und fantastischer Schönheit. Meisterhaft verflochten er Bewegung mit Elementen der Architektur und Kunst, mit Text und Musik. In seinem neusten Werk SONOMA kreiert er – inspiriert von den traditionellen Trauerzügen und religiösen Prozessionen eines vergangenen Spaniens – einen wundersamen Mikrokosmos in dem zu den Klängen Debussys und Wagners das Menschliche auf das Außergewöhnliche trifft.

Idee & Künstlerische Leitung Marcos Morau Choreografie Marcos Morau in Zusammenarbeit mit den Tänzer_innen Mit Lorena Nogal, Marina Rodríguez, Sau-Ching Wong, Ariadna Montfort, Nüría Navarra, Ángela Boix, Laia Duran, Anna Hierro, Alba Barral Text El Conde de Torrefiel, La Tristura and Carmina S. Beldá Künstlerische & dramaturgische Beratung Roberto Fratini Technische Leitung & Lichtdesign Bernat Jansà Bühne, Requisiten & Spezialeffekte Bernat Jansà, David Pascual Sounddesign Juan Cristóbal Saavedra Kostüm Silvia Delagneau Maske Juan Serrano – Gadget Efectos Especiales Produktionsleitung Juan Manuel Gil Galindo Produktion & Logistik Cristina Goñi Adot

KONZERT

So, 25.09.2022 // 11.00 Uhr im Winterer-Foyer

1. KAMMERKONZERT

Ludwig van Beethoven: Trio Es-Dur für Klavier, Violine & Violoncello, op. 1.1
Robert Bauer: DISTORTING MIRROR für Klaviertrio
Robert Schumann: Trio Nr. 2 F-Dur für Klavier, Violine & Violoncello

Spiegelbilder: Bei aller Neuheit spiegelt sich in Ludwig van Beethovens Trio op. 1 die Musik Mozarts. Robert Bauer lässt einen musikalischen Zerrspiegel erklingen und im Trio Nr. 2 von Robert Schumann geht es um gespiegelte Motive, Nachahmer und Nachgeahmtes, überhaupt musikalische Vexierbilder.

Mit Varnhagen Trio: Albrecht Dammeyer (Klavier), Katrin Köhler (Violine), Antoine Billevt (Violoncello)

Sa, 01.10.2022 // 21.00 Uhr im Kleinen Haus

FREIBURG.PHIL.CLUB

Gabriella Smith: NUMBER NINE
Kraftwerk: AUTOBAHN u.a.

Die Hamburger Post-Punk New Wave Band 1000 ROBOTA eröffnet die neue Konzertreihe in Kooperation mit dem Slow Club Freiburg und dem Jazzhaus Freiburg. Zusammen mit den Musiker_innen des Philharmonischen Orchester Freiburg spielt die Band ein Arrangement des legendären KRAFTWERK-Titels Autobahn: Psychedelisch, aufregend und meditativ.

Mit 1000 ROBOTA und Mitgliedern des Philharmonischen Orchester Freiburg Moderation André de Ridder

So, 23.10.2022 // 11.00 Uhr im Winterer-Foyer

2. KAMMERKONZERT

Clara Schumann: Drei Romanzen für Violine & Klavier, op.22
Johannes Brahms: Trio für Violine, Horn & Klavier in Es-Dur, op. 40
Robert Schumann: Klavierquartett in Es-Dur, Op.47

Anrührend, zutiefst romantisch sind die Romanzen von Clara Schumann, während Musik gewordene Naturklänge das in der Sommerfrische entstandene Trio von Johannes Brahms prägen. Robert Schumann fasste die beiden Seelen in seiner Brust in Musik und schuf einen der schönsten Cellogesänge der Musikgeschichte.

Mit Rémi Alarçon (Violine), Cristina Alvarado-Belli (Viola), Tong Zhang (Violoncello), Isabel Forster (Horn), Natacha Gaudet (Klavier)

JUNGES THEATER

DREI, ZWEI, EINS ... LOS!

Die Saisonöffnung in der Kinder- und Jugendsparte

Der Jüngste ist dreizehn, der Älteste siebenundsiebzig: In der Mehreregenerationen-Revue **WAS WIR HÖRTEN, ALS WIR WURDEN, WER WIR SIND** laden sieben Menschen unterschiedlichen Alters dazu ein, dem Soundtrack ihres Lebens zu lauschen. Mit diesem Stück eröffnen wir am 25.09. die neue Spielzeit im Jungen Theater. Weitere Vorstellungen zeigen wir am 30.09., 08.10. und 21.10. (Achtung: zum letzten Mal!).

Am 30.09. sind alle Erzieher_innen und Lehrkräfte zu einer **SPIELPLANVORSTELLUNG** des Theaterjahrs 2022/2023 ins Winterer-Foyer eingeladen: Um 16.30 Uhr beginnen wir mit Oper und Konzert (Anmeldung: annika.kirschke@theater.freiburg.de) und ab 18.00 Uhr beschäftigen wir uns mit dem Schauspiel und dem Jungen Theater (Anmeldung: balthazar.bender@theater.freiburg.de). Weiter geht's am 16.10. mit dem großen **LIRUM LARUM LESEFEST** (5+). Im Theater Freiburg treten am Finaltag des Freiburger Kinderliteraturfestivals ab 12.30 Uhr Eric Mayer, Sabine Bohlmann, Boris Pfeiffer, Bea Davis und Dita Zipfel auf. Ausführliche Infos finden sich hier: freiburg.de/lesefest

Rudi Ratte ist das Maskottchen des Philharmonischen Orchesters Freiburg – und Rudi hat einen Ton verloren! Wie konnte das passieren? Wo steckt der nur? Und wer hilft beim Suchen? Gemeinsam mit Mitgliedern des Orchesters begeben wir uns am 23.10. und 24.10. beim Sitzkissen- und Mitmachkonzert **RUDI RATTE SUCHT DAS LA** (3+) auf eine klangvolle Suche voller Überraschungen. Und dann steht auch schon wieder Halloween vor der Tür, weshalb wir am 30.10. und 31.10. für alle ab 14 Jahren unsere Inszenierung von Mary Shelleys **FRANKENSTEIN** zeigen: „Ein tolles Stück, das neben dynamischem Erzähltheater und vielen kreativen Regie-Ideen jede Menge visuelle Sensationen bietet.“ (Badische Zeitung)

Im November geht es in unserem Spielplan weiter mit **DRACULA** (ab 04.11.), **DIE SCHNEEKÖNIGIN** (ab 06.11.) und **DIE NACHT, ALS LU VOM HIMMEL FIEL** (ab 12.11.). Außerdem kann man jetzt wieder unsere beliebten Familien-Abos ab 6 und ab 8 Jahren buchen (Infos an der Theaterkasse) und sich für unsere neuen Mitmach-Projekte anmelden. Weitere Infos dazu findet ihr auf unserer Website:

www.theaterlabor.net



REPERTOIRE

MUSIKTHEATER

MACBETH

Giuseppe Verdi
„Mit **MACBETH** ist Zholdak ein kompakter, gelegentlich pointierterer vor allem aber ein kraftvoller Abend gelungen. ... Die Metaphern sind markant ... Immer wieder schneit es – schwer und dicht. Macht ist eine der traurigsten und kältesten Abgründe, die die Welt zu bieten hat.“ (Michael Laages, Deutschlandfunk)
Musikalische Leitung Ektoras Tartanis Regie Andriy Zholdak
Vorstellung am Sa, 08.10.2022

SCHAUSPIEL

DRAUSSEN VOR DER TÜR

Wolfgang Borchert
„*Lernous' Lust* an bildgewaltigem Trash [bricht sich] auf der Theaterbühne Bahn – zur Neubildung dieser abtraumhaften Welt, in der im Übrigen nicht einmal mehr ein weinerlicher Gott Platz findet, ist das durchweg passend.“ (Heidi Ossenberg, Badische Zeitung)
Regie Stef Lernous
Vorstellungen am Mi, 14.09., So, 18.09., So, 02.10. & Sa, 29.10.2022

SCHAUSPIEL

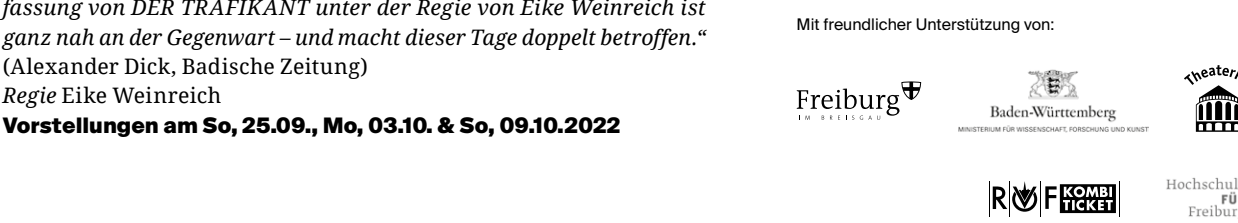
IDENTITI

Nach dem Roman von Mithu Sanyal
„Die **Freiburger Inszenierung** konzentriert sich auf das Politische, so dass aus ihr eine Entwicklungsgeschichte wird. ... Das lässt sich sehen.“ (Annette Hoffmann, Badische Zeitung)
Regie Jessica Glause
Vorstellungen am Sa, 17.09., So, 25.09., Mo, 03.10. & Mi, 26.10.2022

SCHAUSPIEL

DER TRAFIKANT

Nach dem Roman von Robert Seethaler
„Ein Theaterabend, der unter die Haut geht: **Stefanie Carps** neue Bühnenfassung von **DER TRAFIKANT** unter der Regie von **Eike Weinreich** ist ganz nah an der Gegenwart – und macht dieser Tage doppelt betroffen.“ (Alexander Dick, Badische Zeitung)
Regie Eike Weinreich
Vorstellungen am So, 25.09., Mo, 03.10. & So, 09.10.2022



KARTEN
Telefon 0761 201 28 53, theaterkasse@theater.freiburg.de oder www.theater.freiburg.de Bertoldstraße 46 Mo – Fr 10 – 18 Uhr / Sa 10 – 13 Uhr BZ-Vorverkauf im Umland Telefon 0761 496 88 88

BARRIEREFREI INS THEATER
Großes Haus: Mit dem Aufzug gelangen Sie von der TheaterBar ins Steinfoyer, auf die Ebene des Parketts und in das Winterer-Foyer (1. und 2. Rang). Das Kleine Haus erreichen Sie barrierefrei von der Bertoldstraße.

PREISE
Großes Haus Oper 14 – 55 €
Großes Haus Schauspiel/Tanz 10 – 36 €
Großes Haus Konzert 14 – 46 €
Kleines Haus 17 – 24 €
Kammerbühne/Werkraum 9 – 20 €
Konzerthaus 15 – 45 €
Schüler_innen, Studierende, Auszubildende 9 €

(ausgenommen Premieren und Sonderveranstaltungen)
EINTRITTSKARTE = FAHRKARTE
Jede Eintrittskarte des Theater Freiburg gilt als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verkehrverbundes Freiburg (RVF).

ABENDKASSE
Für die Vorstellungen im Großen Haus und im Konzerthaus: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn für die Vorstellungen im Kleinen Haus und Werkraum: ½ Stunde vor Vorstellungsbeginn

PARKPLÄTZE
Ab 18.00 Uhr kann in der Konzerthausgarage und in der Rotteckgarage bis zu max. 6 € geparkt werden, ab 19.00 Uhr in der Parkgarage Universtität bis zu 3 €.

Alle Namen in sämtlichen Besetzungen sind in alphabetischer Reihenfolge angeordnet.

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE HYGIENEKONZEPT. DIESES FINDEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE ODER AN DER THEATERKASSE.